

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:211937-2017:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Zirndorf: Personensonderbeförderung (Straße)
2017/S 106-211937**

Auftragsbekanntmachung

Lieferauftrag

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Landratsamt Fürth Öffentlicher Personennahverkehr
Im Pinderpark 2
Zirndorf
90513
Deutschland
Kontaktstelle(n): Tim Alter
Telefon: +49 911/97731368
E-Mail: t-alter@lra-fue.bayern.de
Fax: +49 911/97731302
NUTS-Code: DE258

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.landkreis-fuerth.de

I.2) Gemeinsame Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E68666784>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an folgende Anschrift:
Landkreis Fürth – Kreisrechnungsprüfungsamt

Im Pinderpark 2
Zirndorf
90513
Deutschland
Kontaktstelle(n): Kreisrechnungsprüfungsamt – Herr Benjamin Knoll
Telefon: +49 91197731023
E-Mail: b-knoll@lra-fue.bayern.de
Fax: +49 91197731025
NUTS-Code: DE258

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.landkreis-fuerth.de>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Anrufsammeltaxi im Landkreis Fürth.

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

60130000

II.1.3) Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Der Landkreis Fürth vergibt die Durchführung des Anrufsammeltaxis (AST). Beim Anrufsammeltaxi handelt es sich um einen Bedarfsverkehr. Fahrgäste haben den Fahrtwunsch spätestens 1 Std. vor Fahrtantritt anzumelden. Es werden die Bereiche des Landkreisgebietes erschlossen, die sich nicht in unmittelbarer Nähe eines Bahnhofs befinden. Die Bedarfsfahrten bieten Fahrtmöglichkeiten zwischen dem jeweiligen Bahnhof und der jeweiligen Zieladresse des Fahrgastes bzw. zwischen einer bestehenden AST-Haltestelle und dem jeweiligen Bahnhof. Es existieren die Bedienungsgebiete Cadolzburg, Langenzenn, Roßtal, Siegelsdorf, Unterasbach und Zirndorf.

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 150 000.00 EUR

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE258

Hauptort der Ausführung:

Landkreis Fürth.

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Die Bedingungen sind in der Leistungsbeschreibung und den weiteren Ausschreibungsunterlagen enthalten. Die Bieter müssen vergleichbare Leistungen bereits mit Erfolg erbracht haben.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 150 000.00 EUR

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 10/12/2017

Ende: 07/12/2019

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Es wird eine Registrierung bei Abruf der Ausschreibungsunterlagen zur Optimierung der Bieterkommunikation empfohlen.

Bei technischen Fragen können Sie sich an den Plattformbetreiber subreport wenden. Ansprechpartner dort ist Herr Thomas Schipper, Tel.: +49 (0) 221-98 578-47.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 13/07/2017

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/10/2017

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 13/07/2017

Ortszeit: 10:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Es dürfen keine Personen bei der Öffnung der Angebote anwesend sein.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Die Dokumente werden ausschließlich in Dateiform zur Verfügung gestellt.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Nordbayern

Promenade (Schloß)

Ansbach

91522

Deutschland

Telefon: +49 981531277

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@regmfr.de

Fax: +49 981531837

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Vorschriften über die Einlegung von Rechtsbehelfen finden sich in den §§ 155 ff. GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen). Der Auftraggeber weist ausdrücklich darauf hin, dass im Falle der Nichtabhilfe einer von einem Bieter erhobenen Rüge ein entsprechender bei der unter VI.4.1) genannten Vergabekammer eingereichter Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

01/06/2017